

N I E D E R S C H R I F T

über die 14. Sitzung des Rates der Stadt Gummersbach vom 27.09.2016 im Ratssaal, Rathausplatz 1, 51643 Gummersbach.

Die Mitglieder des Rates waren durch die fristgerechte Einladung einberufen. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben werden. Der Rat ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Anwesend sind:

Vorsitz

Bürgermeister Frank Helmenstein

Mitglieder

Stadtverordnete Marita Cordes

Stadtverordneter Kurt Uwe Dick

Stadtverordneter Reinhard Elschner

Stadtverordnete Bärbel Frackenpohl-Hunscher

Stadtverordneter Dirk Helmenstein

Stadtverordneter Jörg Jansen

Stadtverordneter Volker Kranenberg

Stadtverordneter Jakob Löwen

1. stellv. Bürgermeister Jürgen Marquardt

Stadtverordneter Horst Naumann

Stadtverordneter Uwe Oettershagen

Stadtverordneter Karl-Heinz Richter

Stadtverordneter Björn Rose

Stadtverordnete Edith Katharina Roth

Stadtverordneter Karl-Otto Schiwiek

Stadtverordneter Hans-Friedrich Schmalenbach

Stadtverordneter Jan Simons

Stadtverordneter Rainer Sülzer

Stadtverordneter Matthias Thul

2. stv. Bürgermeisterin Helga Auerswald

Stadtverordneter Axel Blüm

Stadtverordneter Stefan Brauweiler

Stadtverordneter Michael Franken

Stadtverordneter Thorsten Konzelmann

Stadtverordneter Sven Lichtmann

Stadtverordneter Bajrus Saliu

Stadtverordneter Uwe Schieder

Beschluss- und ggf. Verhandlungsniederschrift

Stadtverordneter Torsten Stommel
Stadtverordneter Christian Weiss
Stadtverordnete Silvia Weiss
Stadtverordneter Johannes Diehl
Stadtverordneter Dr. Ulrich von Trotha
Stadtverordnete Elke Wilke
Stadtverordneter Konrad Gerards
Stadtverordnete Gabriele Müller
Stadtverordneter Reinhard Birker
Stadtverordneter Gerhard Nottenkämper
Stadtverordnete Astrid Schumann

Verwaltung

Erster Beig. Raoul Halding-Hoppenheit
Techn. Beig Jürgen Hefner
LtdStVwD. Ulrich Reichelt-Münster
StVR. Bernhard Starke
Schriftführer StAR. Jörg Robach

Entschuldigt:

Mitglieder

Stadtverordnete Ute Fritz-Schäfer
Stadtverordneter Joachim Tump
Stadtverordnete Jessica Gogos
Stadtverordneter Jürgen Gogos
Stadtverordneter Helmut Schillingmann
Stadtverordnete Sabine Grützmacher

Die Niederschrift führt: Jörg Robach

Sitzungsbeginn 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:05 Uhr

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 2 Anträge
- TOP 2.1 Bereitstellung der Haushaltsdaten über die Plattform offenerhaushalt.de
Vorlage: 03055/2016
- TOP 3 Umbesetzung im Bau,- Planungs- und Umweltausschuss
Vorlage: 03004/2016
- TOP 4 Wiederwahl der Schiedsfrau für den Schiedsgerichtsbezirk Gummersbach III
(Bereich Derschlag/Rebbelroth/Niederseßmar)
Vorlage: 03054/2016
- TOP 5 Bestellung einer Schriftführerin des Rates
Vorlage: 03052/2016
- TOP 6 Bebauungsplan Nr. 294 "Deitenbach - Pflegeheim"
Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss
Vorlage: 02794/2015/1
- TOP 7 Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel
- TOP 7.1 Verlustabdeckung der KultGM für das Jahr 2016
Vorlage: 03057/2016
- TOP 7.2 Sanierung Turnhalle Derschlag
Vorlage: 03058/2016
- TOP 7.3 Soziale Stadt Bernberg
Vorlage: 03059/2016
- TOP 8 Mitteilungen
- TOP 8.1 Nahversorgung in Steinenbrück
- TOP 8.2 Öffentliche Sicherheit und Ordnung auf dem Steinmüllergelände

Nicht öffentlicher Teil:

- TOP 9 Bildung einer Einigungsstelle nach den Vorschriften des LPVG für die Dauer
der Wahlzeit des am 16.06.2016 gewählten Personalrates
Vorlage: 03031/2016
- TOP 10 Erhöhung der Stammkapitaleinlage der Stadt Gummersbach bei der
Gemeinnützigen Wohnungsbau Gesellschaft mbH und Änderung des
Gesellschaftsvertrages
Vorlage: 03060/2016
- TOP 11 Mitteilungen - Haus Manshagen

Öffentlicher Teil:

**TOP 1
Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TOP 2
Anträge**

**TOP 2.1
Bereitstellung der Haushaltsdaten über die Plattform offenerhaushalt.de
Vorlage: 03055/2016**

Stv. Diehl trägt für die FDP-Stadtratsfraktion folgenden Antrag vor und begründet ihn:

Der Rat der Stadt Gummersbach möge beschließen, dass die Kämmerei in jedem Haushaltsjahr, beginnend ab dem Haushaltsjahr 2017, die ohnehin frei zugänglichen Haushaltsdaten der Plattform offenerhaushalt.de zur Verfügung stellt.

Dies soll im Rahmen der gesetzlichen Zulässigkeit und ohne zusätzliche Lizenzkosten geschehen. Nach der Veröffentlichung durch das Projekt offenerhaushalt.de sind die Ergebnisse auf der Internetseite der Stadt Gummersbach einzubinden.

Begründung: Die FDP-Fraktion möchte erreichen, dass für die Bürger/innen mehr Transparenz geschaffen wird, der Haushalt noch verständlicher dargestellt wird, und das Verwaltungshandeln besser nachvollzogen werden kann. Die Plattform ermöglicht auch den Politiker/innen einen schnellen Überblick über den Haushalt. Das Internet kann als leicht zugängliche Informationsquelle benutzt werden.

Für die technische Bereitstellung ist es lediglich erforderlich, dass die Daten in maschinenlesbarer Form versandt werden (z.B. EXCEL-Datei). Die Plattform arbeitet die Daten übersichtlich auf und stellt diese in farbigen Rechtecken dar. Die Aufteilung der jeweiligen Haushaltsposten erfolgt durch „Anklicken“. Lizenzgebühren fallen nicht an, da es sich um ein ehrenamtliches Projekt der Open Knowledge Foundation Deutschland e. V. handelt.

Die Plattform wird in NRW u.a. bereits von den Städten Bonn, Monheim, Münster, Unna und Witten angewandt.

Vorstehender Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.
Abstimmungsergebnis:

Ja 7 Nein 25 Enthaltung 7

Auszug: 4

TOP 3

Umbesetzung im Bau,- Planungs- und Umweltausschuss
Vorlage: 03004/2016

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt folgende Umbesetzung im Bau,- Planungs- und Umweltausschuss vorzunehmen:

Bau,- Planungs- und Umweltausschuss

stellvertretende Mitglieder:

2. AM. Ercan Ates
(bisher Hannelore Weisgerber)

Auszug: 2.1 / 8

TOP 4

Wiederwahl der Schiedsfrau für den Schiedsgerichtsbezirk Gummersbach III
(Bereich Derschlag/Rebbelroth/Niederseßmar)
Vorlage: 03054/2016

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt, Frau Anette Keizer-Flohr, Lindenstockstraße 1a, 51647 Gummersbach, zur Schiedsfrau für den Schiedsgerichtsbezirk III (Bereich Derschlag/Rebbelroth/Niederseßmar) wiederzuwählen.

Auszug: 2.1

TOP 5

Bestellung einer Schriftführerin des Rates
Vorlage: 03052/2016

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt bestellt Frau Karina Turck zur Schriftführerin des Rates der Stadt.

Auszug: 2.1

TOP 6

**Bebauungsplan Nr. 294 "Deitenbach - Pflegeheim"
Beschluss des Abwägungsergebnisses und Satzungsbeschluss
Vorlage: 02794/2015/1**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt beschließt das in den Anlagen 1b und 2b zu der der Originalniederschrift als Anlage 2 beigefügten Verwaltungsvorlage dargestellte Ergebnis der Prüfung der vorgebrachten Stellungnahmen.
2. Der Bebauungsplan Nr. 294 „Deitenbach – Pflegeheim“ wird gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 10 BauGB und § 7 GO NRW als Satzung beschlossen. Dieser Satzung wird die Begründung vom 27.09.2016 beigefügt.

Auszug: 9

TOP 7

Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel

TOP 7.1

**Verlustabdeckung der KultGM für das Jahr 2016
Vorlage: 03057/2016**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst (bei Stimmenthaltung/en).
Abstimmungsergebnis:

Ja 37 Enthaltung 2

Beschluss:

Der Rat der Stadt stimmt der überplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Abdeckung des Verlustes der KultGM für das Jahr 2016 in Höhe von 55.753,00 € zu.

Auszug: 4 / 5

TOP 7.2

**Sanierung Turnhalle Derschlag
Vorlage: 03058/2016**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt stimmt der überplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 325.000 EUR auf dem Investitionsprojekt Nr. 5.356 "Sanierung der Turnhalle Derschlag" zu.

Auszug: 4

TOP 7.3**Soziale Stadt Bernberg****Vorlage: 03059/2016**

Nachfolgender Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt stimmt der überplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Maßnahme „Soziale Stadt Bernberg“ bis zur Höhe von 350.000,00 € zu.

Auszug: 4 / 9

TOP 8**Mitteilungen****TOP 8.1****Nahversorgung in Steinenbrück**

BM. Frank Helmenstein berichtet über die Verbreitung von Fehlinformationen im Stadtteil Steinenbrück bezüglich einer angeblichen Verhinderungshaltung der Stadt gegenüber der Ansiedlung eines attraktiven Nahversorgers. Ortstermine mit Handelsfirmen haben ergeben, dass keine Flächen existieren, die sowohl deren Anforderungen erfüllen, als auch die Gewähr für eine geordnete städtebauliche Entwicklung bieten. Die Stadt steht im Kontakt mit dem Eigentümer des bisherigen Marktes, welcher bemüht ist, an diesem Ort weiter Lebensmittelangebote zu ermöglichen.

TOP 8.2**Öffentliche Sicherheit und Ordnung auf dem Steinmüllergelände**

BM. Frank Helmenstein berichtet über Beschwerden von Anliegern und hält fest, dass er alle gebotenen Maßnahmen ergreifen wird, damit es nicht zu Situationen kommt, die das subjektive Sicherheitsgefühl auf dem Gelände beeinträchtigen. Dem Beschwerdeführer wurden die dahingehenden städtischen Maßnahmen telefonisch vermittelt.

Wenn in diesem Zusammenhang die städtischen Befugnisse ihre Grenzen erreichen, wird jeweils die Polizei hinzu gebeten. Eine Videoüberwachung wurde angedacht, hat sich jedoch als nur für ausgewiesene Kriminalitätsschwerpunkte zulässig erwiesen. Dies trifft auf das Steinmüllergelände nicht zu. Die zu beobachtenden Geschwindigkeitsverstöße sollen mit weiteren Aufpflasterungen eingedämmt werden.

Der Landrat sieht die angesprochenen Punkte gleichfalls und wird eine Sicherheitskonferenz initiieren. In der Rospestraße werden bereits mobile Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt, der Landrat hat allerdings die Prüfung stationärer Maßnahmen angekündigt. Die Stadt begrüßt dies ausdrücklich.

Nicht öffentlicher Teil:

[...]

gez.
Frank Helmenstein
Bürgermeister

gez.
Jörg Robach
Schriftführung